

Es ist nicht die ruhige, erhabene, mit dem Wink der Augenbraunen gebietende Nacht, mit deren Lächeln sich der ganze Himmel aufheitert, und welche nur selten zuweilen daſſ, weil ſie am wenigſten beſchränkt iſt. — Umliebe iſt beim Neptun der Ausdruck des Zorns der Herrſchende. — Er ſchilt die Winde, die auf die Veranlaſſung der Juno ohne ſeinen Wink die Wellen des Meeres anſchürmten; und ſein quos ego! womit er ſie bedrohet, iſt dasjenige, deſſen Ausdruck die bildende Kunſt, auch in neuern Zeiten, am öfterſten verſucht hat.

## M i n e r v a.

Als die blandäugige Göttin aus Jupiters unſterblichem Haupte mit glänzendem Waffen hervorſprang, ſo bebte der Olymp; die Erd' und das Meer erzitterte; und der Lenker des Sonnenwagens hielt ſeine ſchnaubenden Roſſe an, bis ſie die göttlichen Waffen von ihrer Schulter nahm.

Aus keiner Mutter Schooß geboren, war ihre Bruſt ſo kalt wie der Stahl, der ſie bedeckte. — Sie näherte ſich dem männlich Großen, und weiblicher Zärtlichkeit war ihr Buſen ganz verſchloſſen.

Der Mangel an weiblicher Zärtlichkeit aber iſt mit Zerkünderungſucht verknüpft, welche ſtets mit jenem in gleichem Grade zunimmt. — Es iſt die ſauſte Venus, die nur aus Liebe zum Adonis mit ihm die Nähe verſolgt; die kältere Diana findet an der Jagd und an der Zerkünderung ſelbſt ſchon ihre Luſt, in-deß ſie doch zuweilen noch mit verſtohlener Zärtlichkeit ſich an Endymions Schönheit weidet.